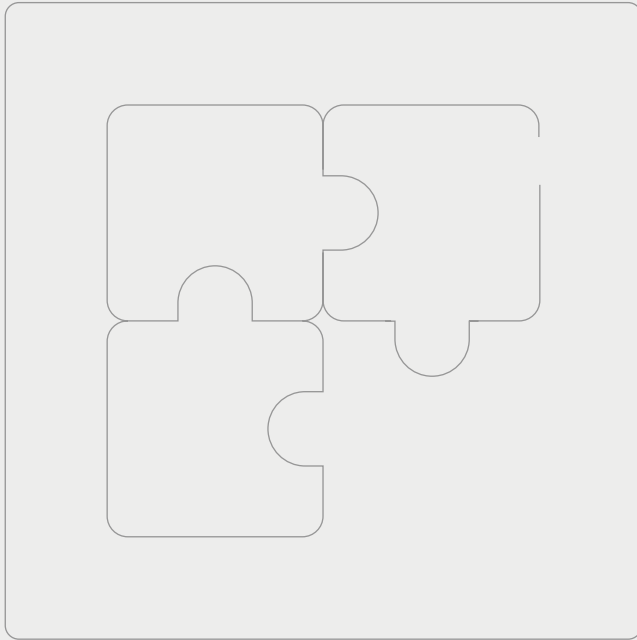




YOUVI Logikmodul

Kurzanleitung | Getting started | Notice abrégée

DE | EN | FR

V 1.2

Produkt	Artikelnummer
YOUVI Logikmodul	PNX31-10004

In diesem Dokument erwähnte Produktnamen können Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Eigentümer sein. Diese sind nicht ausdrücklich durch „™“ und „®“ gekennzeichnet.

© PEAKnx GmbH
Leydheckerstrasse 10
64293 Darmstadt
Deutschland

www.peaknx.com
info@peaknx.com
Dokumentversion: 1.2
Datum: 18.06.24

Einleitung

Mit dem YOUVI Logikmodul können Sie Ihr Haus auf bestimmte Ereignisse reagieren lassen, Abend- und Morgenroutinen erstellen oder eine Anwesenheitssimulation kreieren. Hier zeigen wir Ihnen die Basics.

1 Setup

Zur Verwendung des Logikmoduls müssen Sie dieses zuerst installieren:

- Öffnen Sie YOUVI Dashboard und gehen Sie auf „Logik installieren“.
- Nach der Installation des Moduls verfügen Sie über eine 90-Tage-Testlizenz.
- Unter *YOUVI Configuration* > *Mehr* > *Lizenz* können Sie die verbleibenden Tage Ihrer Testlizenz einsehen.
- Zur unbegrenzten Nutzung erwerben Sie das Modul bitte im PEAKnx Shop.
- Wählen Sie das „Logik“-Symbol auf der *Dashboard*-Seite an, um das Modul zu öffnen und Logiken zu konfigurieren.

2 Grundlagen des Logikeditors

Eine Routine besteht im einfachsten Fall aus einem **Auslöser** und einer **Aktion**. Dabei legen Sie zuerst ein bestimmtes Ereignis als Auslöser fest. Das kann zum Beispiel ein bestimmter Außentemperaturwert sein, der von Ihrer Wetterstation gemessen wird. Sobald dieses Ereignis eintritt, wird eine Aktion ausgelöst, zum Beispiel, dass die Heizung in den Sparmodus wechselt. Weiter können Sie zum Beispiel ein Ereignis zu einer bestimmten Zeit auslösen lassen, wie beispielsweise jeden Morgen bei Sonnenaufgang die Jalousien im Schlafzimmer zu öffnen.

Beispielroutine aus Auslöser und Aktion:



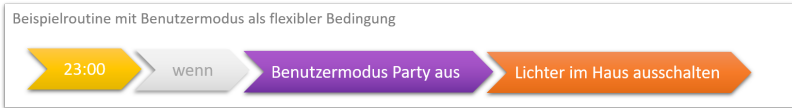
Neben den klassischen wenn-dann-Routinen können außerdem **Bedingungen** hinzugefügt werden. Wenn Sie zum Beispiel jeden Morgen zu einer bestimmten Uhrzeit Ihre Sprenkleranlage einschalten möchten, können Sie dafür passende Bedingungen stellen zum Beispiel, dass eine bestimmte Bodenfeuchte vorliegt.

Beispielroutine aus Auslöser, Bedingung und Aktion:



Als zusätzliche Funktion stellen wir den **Benutzermodus** zur Verfügung. Dieser kann in jedem Teil der Routine eingesetzt werden. Zum Beispiel als zusätzliche, flexible Bedingung: So können beispielsweise während einer Feier im Haus normale Logiken, wie eine Abendroutine deaktiviert werden, während der „Partymodus“ aktiv ist. Oder Sie wählen den Partymodus als Aus-

löser, um zum Beispiel Ihre Beleuchtung passend einzustellen. Um den Benutzermodus schnell umschalten zu können, erstellen Sie sich am besten einen Button in der Visualisierung, siehe Kapitel 3.6 Benutzermodus einschalten.



Die neu definierten Bausteine jeder Routine sind ebenfalls unter den Reitern „Auslöser“, „Aktionen“ oder „Bedingungen“ gelistet und können dort auch wieder verändert werden.

Welche Arten von Auslösern, Aktionen oder Bedingungen Sie genau nutzen können, ist auch zusammenfassend in der Hilfe des Logikeditors > *Funktionsumfang* gelistet.

! Hinweis: Zur Erstellung einer Routine muss bereits ein ETS-Projekt in YOUVI Configuration > Projekte hinterlegt sein. Aus dem Projekt werden alle Geräte, deren Gruppenadressen aber auch Timer und Szenen aus YOUVI Visu für das Logikmodul bereitgestellt.

! Hinweis: In der Visualisierung, YOUVI Visu erstellte Szenen sind im Logikmodul unter dem Reiter „Aktionen“ zu finden. Sie haben das Suffix „action visu“. In YOUVI Visu erstellte Timer sind im Logikmodul unter dem Reiter „Auslöser“ und mit den entsprechenden Geräten in der Routinenübersicht zu finden.

3 Beispielroutine

In diesem Beispiel stellen wir zu einer bestimmten Uhrzeit (Sommer) oder bei Sonnenaufgang (Winter) die Jalousie auf 50 % mit einem Winkel von 90 ° ein, aber nur an Tagen, an denen früh aufgestanden werden muss.

! Hinweis: Wenn Sie schon vorher einen Timer für Ihre Jalousien in der Visualisierung angelegt haben, finden Sie die zugehörige Routine bereits in der Routinen-Übersicht und brauchen nur noch die Bedingung in die Routine zu integrieren. Dazu wählen Sie die Routine an, wählen „Routine bearbeiten“ und anschließend links „Bedingung“ aus, wechseln Sie dann zu 3.3 Erstellen der Bedingung.

So erstellen Sie die vollständige Routine:

- Wählen Sie im Reiter „Routinen“ „+ Neue Routine“ aus.

3.1 Erstellen des Auslösers

a) Zeitauslöser:

- Wählen Sie „+ Neuer Auslöser“ > „Zeit“ und klicken Sie auf die angezeigte Uhrzeit.

- Stellen Sie 7:00 und „WT“ für werktags ein.
- Bearbeiten Sie den automatisch generierten Namen, falls erforderlich.
- Klicken Sie auf „Weiter“.
- Der Auslöser wird erstellt.

b) Astrozeiten (Sonnenauf- und -untergang):

- Sofern noch nicht geschehen legen Sie nun die Astrozeiten an.
 - Wechseln Sie zu *YOUVI Configuration > Allgemein > Allgemein*.
 - Tragen Sie als Städtenamen Ihren Standort z. B. „Darmstadt“ ein.
 - Wechseln Sie nun wieder zum Logikmodul und aktualisieren Sie die Seite.
- Wählen Sie „+ Neue Routine“ und unter „Auslöser auswählen“, aus den vordefinierten Auslösern „Sonnenaufgang in ...“ aus.
- Bestätigen Sie mit „Ok“.
- Klicken Sie auf „Weiter“.

3.2 Erstellen der Aktion

- Wählen Sie „Neue Aktion“ > „Gerät“ und klicken Sie auf der rechten Seite auf das Feld unter „Gerät“ um die Geräteauswahl zu öffnen.
- Klicken Sie auf das Feld „Beschattung“, wählen Sie die gewünschte Jalousie aus (das Gerät wird blau markiert) und klicken Sie auf „Ok“.
- Unter „Aktion“ wählen Sie nun „Position“ aus und ziehen den Slider auf 50 %.
- Unter „Verzögerung“ können Sie festlegen, wieviel Zeit zwischen dem Auslöser und der Aktion vergehen soll. Diese kann in diesem Fall auf 0 belassen werden.
- Klicken Sie anschließend auf das grüne „+“ Symbol, um eine weitere Aktion hinzuzufügen.
- Es erscheint eine neue Reihe, in der eine neue Aktion definiert werden kann.
- Wählen Sie erneut die gewünschte Jalousie aus.
- Wählen Sie unter „Aktion“, „Winkel“ aus und stellen Sie im Slider 90° ein.
- Ändern Sie die Verzögerung je nach Belieben oder belassen Sie sie bei 0.
- Bearbeiten Sie den automatisch generierten Namen, falls erforderlich.
- Klicken Sie auf „Weiter“.
- Die Aktion wird erstellt.

3.3 Erstellen der Bedingung

- Um den Benutzermodus zu erstellen, wählen Sie „+ Neue Bedingung“ und „Benutzermodus“.
- Erstellen Sie mit dem „+“-Symbol einen neuen Benutzermodus.
- Benennen Sie ihn z.B. mit „Ausschlafen“. Für den Status wählen Sie z.B. für Text wenn an: „Ausschlafen“ und für Text wenn aus: „Früh aufstehen“
- Wählen Sie „Speichern“.
- Bearbeiten Sie den automatisch generierten Namen, falls erforderlich.
- Drücken Sie am Ende auf „Weiter“.

3.4 Labels zuweisen und benennen

- Am Ende des Vorgangs können Sie den Routinenamen, der automatisch aus den Einstellungen generiert wird, anpassen.
- Des Weiteren können Sie der Routine ein Label hinzufügen.
- Dazu klicken Sie auf „Labels verwalten“ um neue Labels zu erstellen.
- Mit einem Klick auf das Farbfeld können Sie die Farbe des Labels anpassen.

3.5 Speichern

- Mit einem Klick auf „Speichern“ wird die Routine abgespeichert.

3.6 Benutzermodus einschalten

- Am Vortag schalten Sie den Benutzermodus in der Visualisierung ein, wenn Sie wissen, dass Sie am nächsten Tag nicht frühzeitig geweckt werden möchten und die Routine wird ausgesetzt.
 - Um einen Benutzermodus-Button für Ihr Dashboard zu erstellen:
 - Wechseln Sie in die Visualisierung, schalten den Edit-Mode ein und gehen in die Gebäudeübersicht.
 - Gehen Sie dort auf die Schaltfläche „+ Hinzufügen“ > „Gerät“.
 - Wählen Sie unter „Gerätetyp“ „Benutzermodus-Button“ aus.
 - Tragen Sie einen Namen ein und klicken Sie auf den nach rechts zeigenden Pfeil.
 - Wählen Sie den Schalterstil und drücken Sie erneut auf den Pfeil nach rechts.
 - Hier wählen Sie den passenden Benutzermodus aus.
 - Ergänzen Sie den Statustext und bestätigen Sie mit dem Häkchen.

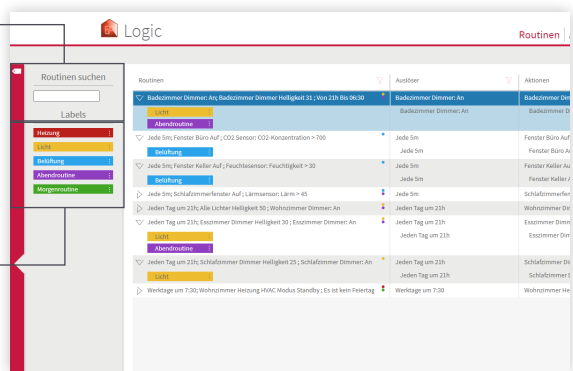
4 Routinenübersicht

Routinen finden

Wenn Sie eine Routine suchen, können Sie entweder in der Routinespalte nach dem Label filtern oder den Bereich links neben der Routinetabelle öffnen, um eine Textsuche anzustoßen.

Labels

Um Routinen besser zu kategorisieren stehen Ihnen Labels zur Verfügung. Diese können Sie frei benennen und per Drag and Drop auf beliebige Routinen ziehen. Die Labelübersicht finden Sie, wenn Sie auf den roten Bereich links neben der Routinetabelle klicken. Mit dem Filtersymbol in der Routinespalte, können Sie Routinen nach Labels filtern.

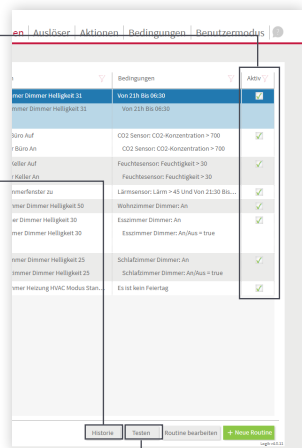


Routinen aktivieren und deaktivieren

Über die Häkchen unter „Aktiv“ können Sie einstellen, ob die definierte Routine abgespielt werden soll. Ist das Häkchen gesetzt wird die Routine ausgeführt.

Historie

Alle Routinen, die definiert wurden und laut ihres Auslösers gestartet worden wären, werden hier aufgelistet. Wenn sie stattgefunden haben, wird in der Spalte „Ergebnis“ „Erfolgreich“ angezeigt.



Routinen testen

Wenn Sie eine Routine oder besser; eine Aktion testen möchten, finden Sie auf der Hauptseite „Routinen“ die Schaltfläche „Testen“. Wird sie betätigt, werden Auslöser und Bedingung der Routine übersprungen und direkt die Aktion der Routine ausgeführt.

YOUVI Logic Module

Getting started

EN

Product	Item number
YOUVI Logic Module	PNX31-10004

The product names mentioned in this document may be brands or registered trademarks of their respective owners. These are not explicitly labeled with “™” or “®”.

© PEAKnx GmbH
Leydheckerstrasse 10
64293 Darmstadt
Germany

www.peaknx.com
info@peaknx.com
Document version: 1.2
Date: 18.06.24

Introduction

With the YOUVI Logic module you can let your house react to certain events, define evening and morning routines or create an presence simulation. Here we show you the basics.

1 Set-up

To use the logic module you must first install it:

- Open YOUVI Dashboard and go to “Install Logic”.
- After installing the module, you have a 90-day trial license.
- Under *YOUVI Configuration > More > License* you can see the remaining days of your trial license.
- For unlimited use, please purchase the module in the PEAKnx Shop.
- Select the “Logic” icon on the *Dashboard* page to open the module and configure logics.

2 Basics of the logic editor

In the simplest case, a routine consists of a **trigger** and an **action**. You first define a specific trigger event. For example, this could be a certain outdoor temperature value measured by your weather station. As soon as this event occurs, an action is triggered, for example, the heating switches to economy mode. Alternatively, you can trigger an event at a certain time, for example, opening the blinds in the bedroom every morning at sunrise.

Sample routine with trigger and action:

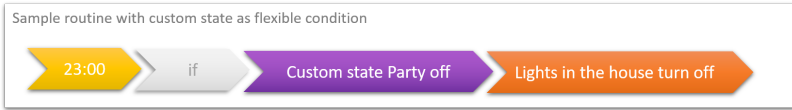


Besides the classic if-then routines, you can also add **conditions**. For example, if you want to switch on your sprinkler system at a certain time every morning, you can set appropriate conditions, such as a certain soil moisture level.

Sample routine with trigger, condition and action:



As an additional function we provide the **custom state**. This can be used in any part of the routine. For example, as an additional, flexible condition: For example, during a party in your house, normal logic such as an evening routine can be deactivated while “party mode” is active. Or you can select the party mode as a trigger, for example to adjust your lighting to suit your needs. To be able to switch the custom state quickly, it is best to create a button in the visualization, see chapter 3.6 Switch on custom state.



The newly defined parts of each routine are also listed under the tabs “Triggers”, “Actions” or “Conditions” and can also be changed there.

Which types of triggers, actions or conditions you can use exactly is also listed in the *help of the Logic editor > Scope of Functions*.

Note: To create a routine an ETS project must already be stored in YOUVI Configuration > Projects. From the project, all devices, their group addresses but also timers and scenes from YOUVI Visu are provided for the logic module.

Note: Scenes created in the visualization, YOUVI Visu can be found in the Logic Module under the “Actions” tab. They have the suffix “action visu”.
Timers created in YOUVI Visu can be found in the Logic module under the “Triggers” tab and with the corresponding devices in the Routines overview

3 Example routine

In this example, we set the blinds to 50% with an angle of 90 ° at a certain time (summer) or at sunrise (winter), but only on days when you have to get up early.

Note: If you have already created a timer for your blinds in the visualization before, you will already find the associated routine in the routines overview and only need to integrate the condition into the routine. To do this, select the routine, choose “Edit routine” and then “Condition” on the left, then switch to point 3.3 Creating the condition.

This is how you create the complete routine:

- In the “Routines” tab, select “+ New routine”.

3.1 Creating the trigger

a) Timer:

- Select “+ New Trigger” > “Time” and click on the displayed time.
- Set 7:00 AM and “WD” for weekdays.
- Edit the auto generated name if necessary.
- Click on “Next”.
- The trigger is created.

b) Astro times (sunrise and sunset):

- If you have not already done so, create the astro times now.
 - Switch to *YOUVI Configuration > General > General*.
 - Enter your location e.g. „Darmstadt“ as city name.
 - Now switch back to the logic module and refresh the page.
- Click on “+ New routine” and “Select Trigger”, and select from the predefined triggers “Sun-rise in ...”.
- Confirm with “Ok”.
- Click on “Next”.

3.2 Creating the action

- Select “New Action” > “Device” and click (on the right side) on the box under “Device” to open the device selection.
- Click on the “Shading” button, select the desired blind (the device is marked blue) and click on “Ok”.
- Under “Action” select “Position” and drag the slider to 50 %.
- Under “Delay” you can define how much time should pass between the trigger and the action. This can be left at 0 in this case.
- Then click on the green “+” symbol to add another action.
- A new row appears in which a new action can be defined.
- Select the desired blind again.
- Under “Action”, select “Angle” and set 90° in the slider.
- Change the delay as desired or leave it at 0.
- Edit the auto generated name if necessary.
- Click on “Next”.
- The action is created.

3.3 Creating the condition

- To create the custom state select “+ New condition” and “custom state”.
- Create a new custom state with the “+” symbol.
- For example, name it “Sleep in”. For the status select e.g. for text if on: “Sleep in” and for text if off: “Get up early”.
- Select “Save”.
- Edit the auto generated name if necessary.
- Press “Next”.

3.4 Naming and assigning labels

- At the end of the process, you can adjust the routine name that is automatically generated from the settings.
- You can also add a label to the routine.
- To do this, click on “Manage Labels” to create new labels.
- With a click on the color field you can adjust the colored of the label.

3.5 Save

- Click on “Save” to save the routine.

3.6 Switch on custom state

- On the previous day you switch on the custom state in your visualization if you know that you do not want to be woken up early the next day and the routine will not be played.
- To create a custom state button for your dashboard:
 - Switch into the visualization, turn on the edit mode and go to the building overview.
 - There, click on “+ Add” > “Device”.
 - Select “Custom State Button” under “Device Type”.
 - Enter a name and click on the arrow pointing to the right.
 - Select the button style and click the right arrow again.
 - Next you select the appropriate custom state.
 - Add the status text if desired and confirm with the check mark.

4 Routines overview

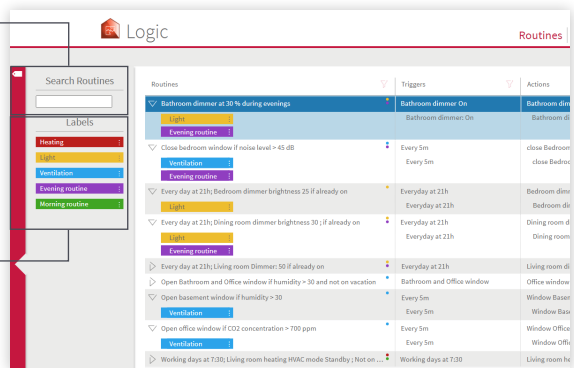
Finding routines

If you are looking for a routine, you can either filter for the label in the routine column or open the area on the left side of the routine table to use the text search.

Labels

To better categorize routines, labels are available. You can name them freely and drag and drop them onto any routines. You

can find the label overview by clicking on the red area on the left side of the routine table. With the filter symbol in the routine column, you can filter routines by labels.



The screenshot shows the 'Logic' interface with a 'Routines' tab. On the left, there is a 'Search Routines' bar and a 'Labels' sidebar with categories: Heating, Light, Ventilation, Evening routine, and Morning routine. The main table lists routines with columns for Routines, Triggers, and Actions. A red filter icon is visible in the 'Routines' column header.

Routines	Triggers	Actions
Bathroom dimmer at 30 % during evenings	Bathroom dimmer On	Bathroom dimmer On
Close bedroom window if noise level > 45 dB	Every 5m	close Bedroom window
Bedroom dimmer brightness 25 if already on	Everyday at 21h	Bedroom dimmer brightness 25
Every day at 21h: Dining room dimmer brightness 30 if already on	Everyday at 21h	Dining room dimmer brightness 30
Every day at 21h: Living room Dimmer 50 if already on	Everyday at 21h	Living room dimmer brightness 50
Open Bathroom and Office window if humidity > 30 and not on vacation	Bathroom and Office window	Open Bathroom and Office window
Open basement window if humidity > 30	Every 5m	Open basement window
Open office window if CO2 concentration > 700 ppm	Every 5m	Open office window
Working days at 7:30; Living room heating HVAC mode Standby; Not on ...	Working days at 7:30	Living room heating HVAC mode Standby

Activating and deactivating routines

You can set whether the defined routine is to be played via the checkboxes under “Active”. If the check mark is set, the routine will be executed.

History

All routines that were defined and would have been started according to their trigger are listed here. If they have taken place, “Successful” is displayed in the “Result” column.

Triggers	Actions	Conditions	Custom States
Living room Dimmer: Brightness > 31%	From 23h to 06:30	Active	
Living room Dimmer: Brightness > 31%	From 23h to 06:30		
Living room Dimmer: Brightness > 31%	Noise sensor: Noise > 45 And From 23h to 06:30		
Living room Dimmer: Brightness > 31%	Noise sensor: Noise > 45		
Living room Dimmer: Brightness > 31%	Bedroom Dimmer: On/Off > 0		
Living room Dimmer: Brightness > 31%	Dining room Dimmer: On/Off > 0		
Living room Dimmer: Brightness > 31%	Living room Dimmer: On		
Living room Dimmer: Brightness > 31%	Humidity sensor: Humidity > 30 and...		
Living room Dimmer: Brightness > 31%	Humidity sensor: Humidity > 30		
Living room Dimmer: Brightness > 31%	Humidity sensor: Humidity > 30		
Living room Dimmer: Brightness > 31%	CO2 sensor: CO2 concentration > 700		
Living room Dimmer: Brightness > 31%	CO2 sensor: CO2 level > 700		
Living room Dimmer: Brightness > 31%	Not on a holiday		

Testing routines

If you want to test a routine or better; an action, you will find the button “Test” on the main page “Routines”. If it is pressed, the trigger and condition of the routine are skipped and the action of the routine is executed directly.

Module YOUVI Logique

Notice abrégée

FR

Produit	Référence
Module YOUVI Logique	PNX31-10004

Les noms de produits mentionnés dans ce document peuvent être des marques commerciales ou des marques déposées de leurs propriétaires respectifs. Elles ne sont pas expressément marquées par « TM » et « [®] ».

© PEAKnx GmbH
Leydheckerstrasse 10
64293 Darmstadt
Allemagne

www.peaknx.com
info@peaknx.com
Version du document : 1.2
Date: 18.06.24

Introduction

Avec le module logique YOUVI, vous pouvez laisser votre maison réagir à certains événements, définir des routines du soir et du matin ou créer une simulation de présence. Nous vous montrons ici les bases.

1 Mise en place

Pour utiliser le module logique, vous devez d'abord l'installer :

- Ouvrez YOUVI Dashboard et allez à « Installer Logique ».
- Après avoir installé le module, vous disposez d'une licence d'essai de 90 jours.
- Sous *YOUVI Configuration > Plus > License*, vous pouvez voir les jours restants de votre licence d'essai.
- Pour une utilisation illimitée, vous devrez acheter le module dans la boutique PEAKnx.
- Sélectionnez l'icône « Logique » sur la page *Dashboard* pour ouvrir le module et configurer les logiques.

2 Les bases de l'éditeur de logique

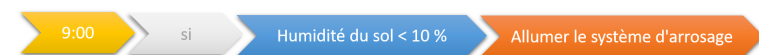
Dans le cas le plus simple, une routine se compose d'un **déclencheur** et d'une **action**. Vous définissez d'abord un événement déclencheur spécifique. Il peut s'agir, par exemple, d'une certaine valeur de température extérieure mesurée par votre station météorologique. Dès que cet événement se produit, une action est déclenchée, par exemple, le chauffage passe en mode économie. Vous pouvez également déclencher un événement à une heure précise, par exemple, ouvrir les stores de la chambre tous les matins au lever du soleil.

Exemple de routine avec déclencheur et action :



Outre les routines if-then classiques, vous pouvez également ajouter des **conditions**. Par exemple, si vous souhaitez allumer votre système d'arrosage à une certaine heure chaque matin, vous pouvez définir des conditions appropriées pour cela, par exemple, qu'un certain niveau d'humidité du sol soit présent.

Exemple de routine comprenant le déclenchement, la condition et l'action :



En outre, nous fournissons le **mode utilisateur**. Celui-ci peut être utilisé dans n'importe quelle partie de la routine. Par exemple, comme condition supplémentaire et flexible : Lors d'une fête dans la maison, les logiques normales telles qu'une routine du soir peuvent être désactivées alors que le «mode fête» est actif. Vous pouvez également sélectionner le mode « fête » comme

déclencheur, par exemple pour ajuster votre éclairage en fonction de vos besoins. Pour pouvoir changer rapidement de mode utilisateur, il est préférable de créer un bouton dans la visualisation, voir chapitre 3.6 Activer le mode utilisateur.

Exemple de routine avec le mode utilisateur comme condition souple :



Les blocs nouvellement définis de chaque routine sont alors également répertoriés dans les onglets « Déclencheurs », « Actions » ou « Conditions » et peuvent y être modifiés.

Les types de déclencheurs, d'actions ou de conditions que vous pouvez utiliser sont également énumérés dans l'aide de l'éditeur de logique > *Étendue des fonctions*.

❗ Remarque : Pour créer une routine, un projet ETS doit déjà être stocké dans YOUVI Configuration > Projets. A partir du projet, tous les appareils, leurs adresses de groupe mais aussi les minuteurs et les scènes de YOUVI Visu sont fournis pour le module logique.

❗ Remarque : Les scènes créées dans la visualisation, YOUVI Visu se trouvent dans le module logique sous l'onglet « Actions ». Ils ont le suffixe « action visu ».

Les minuteries créées dans YOUVI Visu se trouvent dans le module logique sous l'onglet « déclencheurs » et avec les appareils correspondants dans la vue d'ensemble des routines.

3 Exemple de routine

Dans cet exemple, nous réglons les stores à 50 % avec un angle de 90 ° à une certaine heure (été) ou au lever du soleil (hiver), mais uniquement les jours où vous devez vous lever tôt.

❗ Remarque : Si vous avez déjà créé une minuterie pour vos stores dans la visualisation, vous trouverez déjà la routine associée dans la vue d'ensemble des routines et il vous suffit d'intégrer la condition dans la routine. Pour ce faire, sélectionnez la routine, choisissez « Éditer routine » et ensuite « Condition » sur la gauche, puis passez au point 3.3 Création de la condition.

C'est ainsi que vous créez la routine complète :

- Dans l'onglet « Routines », sélectionnez « + Nouvelle Routine ».

3.1 Comment créer un déclencheur

a) Minuterie :

- Sélectionnez « + Nouveau Déclencheur » > « Heure » et cliquez sur l'heure affichée.
- Réglez 7:00 et « JO » pour les jours de la semaine.
- Modifiez le nom autogénéré si nécessaire.

- Cliquez sur « Continuer ».
- Le déclencheur est créé.

b) Heures astro (lever et coucher du soleil) :

- Si vous ne l'avez pas encore fait, créez les heures astronomiques maintenant.
 - Passez à YOUVI Configuration > Général > Général.
 - Indiquez votre lieu comme nom de ville, par exemple « Darmstadt ».
 - Retournez maintenant au module logique et actualisez la page.
- Cliquez sur « + Nouvelle Routine » et « Sélectionnez Déclencheur », et sélectionnez parmi les déclencheurs prédéfinis « Lever du soleil en ... ».
- Confirmez en cliquant sur « Ok ».
- Modifiez le nom autogénéré si nécessaire.
- Cliquez sur « Continuer ».

3.2 Création de l'action

- Sélectionnez « + Nouvelle Action » > « Appareil » et cliquez sur le champ sous « Appareil » sur le côté droit pour ouvrir la sélection de l'appareil.
- Cliquez sur le champ « Protection solaire », sélectionnez le store souhaité (l'appareil est marqué en bleu) et cliquez sur « Ok ».
- Sous « Action », sélectionnez « Position » et faites glisser le curseur jusqu'à 50%.
- Sous « Retard », vous pouvez définir le temps qui doit s'écouler entre le déclenchement et l'action. Il peut être laissé à 0 dans ce cas.
- Cliquez ensuite sur le symbole vert « + » pour ajouter une autre action.
- Une nouvelle ligne apparaît dans laquelle une nouvelle action peut être définie.
- Sélectionnez à nouveau le store souhaité.
- Sous « Action », sélectionnez « Angle » et réglez 90° dans le curseur.
- Modifiez la temporisation comme vous le souhaitez ou laissez-la à 0.
- Modifiez le nom autogénéré si nécessaire.
- Cliquez sur « Continuer ».
- L'action est créée.

3.3 Création de la condition

- Pour créer le mode utilisateur, sélectionnez « + Nouvelle condition » et « Mode utilisateur ».
- Créez un nouveau mode d'utilisation avec le symbole « + ».
- Par exemple, donnez-lui le nom de « dormir tard ». Pour le statut, sélectionnez par exemple pour le Texte à la mise en marche : « Dormir » et pour le Texte à la mise à l'arrêt : « Se lever tôt ».
- Sélectionnez « Enregistrer ».
- Modifiez le nom autogénéré si nécessaire.
- Cliquez sur « Continuer ».

3.4 Nommer et attribuer des étiquettes

- A la fin du processus, vous pouvez ajuster le nom de la routine qui est automatiquement

généralisé à partir des paramètres.

- Vous pouvez également ajouter une étiquette (label) à la routine.
- Pour ce faire, cliquez sur « gérer les étiquettes » pour créer de nouveaux labels.
- En cliquant sur le champ de couleur, vous pouvez ajuster la couleur de l'étiquette.

3.5 Enregistrez

- Cliquez sur « Sauvegarder » pour sauvegarder la routine.

3.6 Activer le mode utilisateur

- La veille, vous activez le mode utilisateur dans la visualisation si vous savez que vous ne voulez pas être réveillé tôt le lendemain et la routine est suspendue.
- Pour créer un bouton de mode utilisateur sur votre tableau de bord
 - Passez à la visualisation, activez le mode d'édition et allez à la vue structure du bâtiment
 - Allez sur le bouton « + Ajouter » > « Appareil ».
 - Sous « Type d'appareil », sélectionnez « Bouton mode utilisateur ».
 - Entrez un nom et cliquez sur la flèche pointant vers la droite.
 - Sélectionnez le style de l'interrupteur et cliquez à nouveau sur la flèche droite.
 - Sélectionnez ici le mode d'utilisateur approprié.
 - Complétez le texte de statut et confirmez en cochant la case.

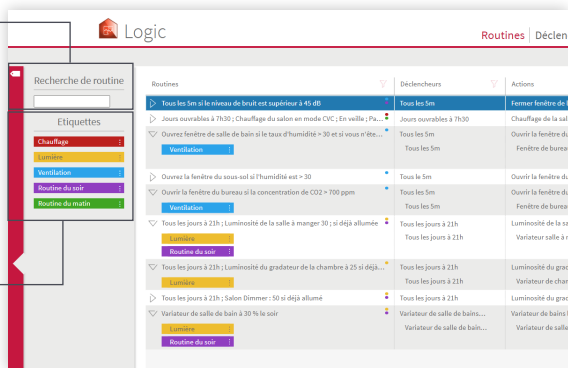
4 Aperçu des routines

Trouver des routines

Si vous recherchez une routine, vous pouvez soit filtrer l'étiquette dans la colonne de la routine, soit ouvrir la zone située sur le côté gauche du tableau de la routine pour utiliser la recherche de texte.

Etiquettes

Des étiquettes sont disponibles pour mieux catégoriser les routines. Vous pouvez les nommer librement et les glisser-déposer sur n'importe quelle routine. Vous pouvez trouver l'aperçu des étiquettes en cliquant sur la zone rouge à gauche du tableau des routines. Avec le symbole du filtre dans la colonne des routines, vous pouvez filtrer les routines par des étiquettes.



Activation et désactivation des routines

Vous pouvez définir si la routine définie doit être jouée via les cases à cocher sous « Actif ». Si la case est cochée, la routine sera exécutée.

Historique

Toutes les routines qui ont été définies et qui auraient été lancées en fonction de leur déclencheur sont énumérées ici. Si elles ont eu lieu, la mention « Réussi » est affichée dans la colonne « Résultat ».

Scénarios	Actions	Conditions	Mode utilisateur
			Actif
Fin de la chambre	Bruit > 45 et de 23h30 à 06h30		☒
Je la salle de séjour Mode...	Pas en vacances		☒
Salon du bureau	Capteur d'humidité : humidité > 30 et ...		☒
à bureau Marche	Capteur d'humidité : Humidité > 30		☒
	Vacances pas en vacances		☒
Salon du sous-sol	Capteur d'humidité : humidité > 30		☒
Salon du bureau	Capteur de CO2 : Concentration en CO...		☒
à bureau Marche	Capteur de CO2 : Concentration de C...		☒
de la salle à manger 30%	Variateur de la salle à manger : En ma...		☒
salle à manger Luminosité	Variateur salle à manger : Marche/Ar...		☒
du gradateur de chambre	Variateur de chambre : en marche		☒
de chambre à coucher 1...	Variateur de chambre à coucher : Ma...		☒
du gradateur du salon 50	Variateur de salon : En marche		☒
Salon Luminosité 50%	De 23h à 06h30		☒
de salle de bain Luminosité	De 23h à 06h30		☒

Tester des routines

Si vous voulez tester une routine ou mieux ; une action, vous trouverez le bouton « Tester » sur la page principale « Routines ». Si l'on appuie dessus, le déclencheur et la condition de la routine sont ignorés et l'action de la routine est exécutée directement.

www.peaknx.com